

Bindung - Bildung – Gewaltprävention

Erziehung oder Peergroup:
Wer ist stärker?

Dr. Albert Wunsch, Neuss / Köln, Erziehungswissenschaftler, Psychologe und Konflikt-Coach

Bindung - Bildung - Gewaltprävention
Erziehung oder Peergroup: Wer ist stärker?

Folgende Klärungen stehen an:

1. wie ist Erziehung zu umreißen?

**2. was wird unter Peergroup
verstanden?**

3. was ist stärker bzw. prägender?

Bindung - Bildung - Gewaltprävention
Erziehung oder Peergroup: Wer ist stärker?

1. wie ist Erziehung zu umreißen?

Bindung - Bildung - Gewaltprävention

Erziehung oder Peergroup: Wer ist stärker?

1. wie ist Erziehung zu umreißen?

Bei der Erziehung handelt es sich um einen zielgerichteten Prozess, in welchem Eltern und andere Funktionsträger Kindern und Jugendlichen wichtige Starthilfen zu einem eigenständigen und selbstverantwortlichen Leben zukommen lassen.

Bindung - Bildung - Gewaltprävention

Erziehung oder Peergroup: Wer ist stärker?

1. wie ist Erziehung zu umreißen?

Bei der Erziehung handelt es sich um einen zielgerichteten Prozess, in welchem Eltern und andere Funktionsträger Kindern und Jugendlichen wichtige Starthilfen zu einem eigenständigen und selbstverantwortlichen Leben zukommen lassen.

Damit grenzt sich ein **erzieherischer Prozess** deutlich von Vorgängen ab, welche allgemein als **Sozialisation** bezeichnet werden.

Bindung - Bildung - Gewaltprävention

Erziehung oder Peergroup: Wer ist stärker?

Besonders in den ersten Jahren benötigen Kinder:



- > **intensive und positive Bindungs-Erfahrungen**
- > **reichlich Umgangszeit** und
- > **ermutigende Bedingungen des Aufwachsens**

Ziel: > Nachhaltige Lebens-Chance durch Nähe !

Bindung - Bildung - Gewaltprävention Erziehung oder Peergroup: Wer ist stärker?

Erich Bruckberger

$$9 + 36 = 90$$

Die Lebensformel



Bindung - Bildung - Gewaltprävention Erziehung oder Peergroup: Wer ist stärker?

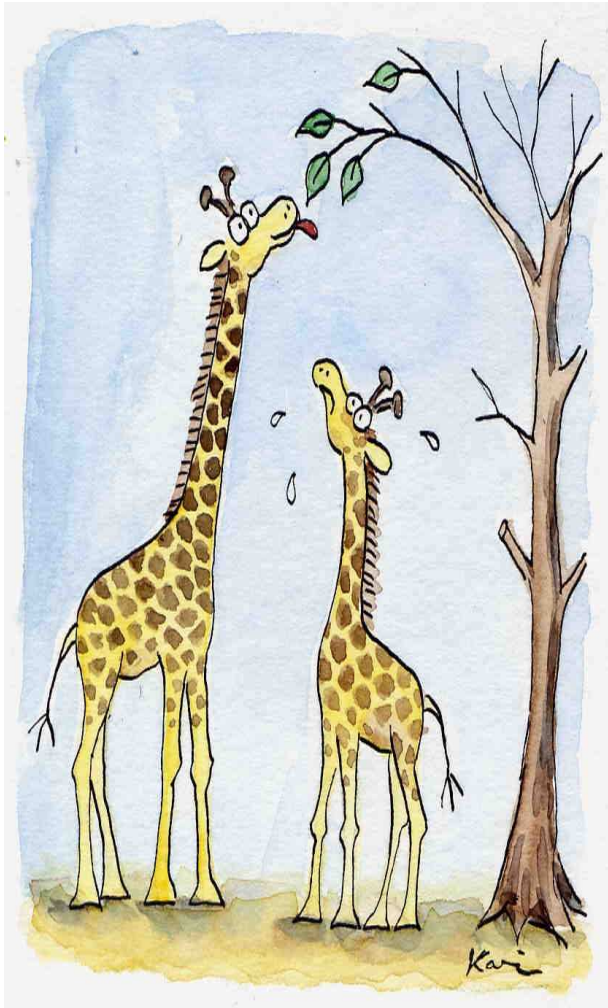


**„Erziehung ist Vorbild
und Liebe, sonst nichts.“**
so Johann Heinrich Pestalozzi

Und der Schriftsteller Jean Paul verdeutlicht:
**„Mit einer Kindheit voll Liebe kann man
ein halbes Leben hindurch die kalte Welt
aushalten.“**

Bindung - Bildung - Gewaltprävention

Erziehung oder Peergroup: Wer ist stärker?



Erziehung äußert sich demnach als wohlwollend-herausfordernde Beziehung innerhalb von verlässlichen Bindungen und klar einschätzbaren konsequenten Umgangsstilen.

Bindung - Bildung - Gewaltprävention Erziehung oder Peergroup: Wer ist stärker?



Ein wichtiger Grundsatz:
Partnerschafts-Probleme
schaffen Erziehungs-Probleme



Erziehungs-Probleme
schaffen
Partnerschafts-
Probleme



Bindung - Bildung - Gewaltprävention
Erziehung oder Peergroup: Wer ist stärker?

Die Drei-Einigkeit einer wirkungsvollen
Erziehung:

**wohlwollend, vorlebend und
konsequent**

Bindung - Bildung - Gewaltprävention
Erziehung oder Peergroup: Wer ist stärker?

Die Drei-Einigkeit einer wirkungsvollen
Erziehung:

**wohlwollend, vorlebend und
konsequent**

Wichtig:

- Konsequenz ohne Wohlwollen ist Härte!
- Konsequenz ohne Vorleben ist Lüge!
- Wohlwollen ohne Konsequenz ist Feigheit!

Bindung - Bildung - Gewaltprävention
Erziehung oder Peergroup: Wer ist stärker?

2. Wie ist der Begriff Peergroup zu umreißen?

Alltagssprachlich wird meist von der Bezugs-Gruppe der Gleichaltrigen bzw. Gleichrangigen gesprochen. Konkret geht es um Freundschafts-Cliquen, intensivere Schulklassen- oder Freizeit-Kontakte, Jugend-Gruppen in Kirchen, Sozialverbänden, Sportvereinen oder um Banden

Bindung - Bildung - Gewaltprävention

Erziehung oder Peergroup: Wer ist stärker?

Peers steht für:

attraktive neue Erfahrungen,
Freundschafts-Kontakte,
Anerkennung gebend,
Grenzen austesten, Freiheit!

Bindung - Bildung - Gewaltprävention Erziehung oder Peergroup: Wer ist stärker?



Ziel (fast) aller
Heranwachsenden:
Raus aus dem
Elternhaus und
rein in die Peers!

Bindung - Bildung - Gewaltprävention

Erziehung oder Peergroup: Wer ist stärker?



Wer sich zu Hause als Störfall
vorkommt, wird diesen Ort meiden.

Wenn Eltern in Gleichgültigkeit oder
Erstarrung dahinleben, wird der
Nachwuchs flüchten wollen/müssen.

Wer mit einer zu kargen Mitgift in die Eigenständigkeit
starten soll, wird sich das Leben nicht zutrauen.

Dann wird außerhalb der Familie nach Orientierung und
vermissten Beziehungen in einer Ersatz-Heimat gesucht.

Bindung - Bildung - Gewaltprävention

Erziehung oder Peergroup: Wer ist stärker?

3. was wirkt prägender auf Kinder und Jugendliche?



Ja, die Peers haben eine große Wirkung auf Kinder und Jugendliche. Und einen Pubertierenden von diesen Bezügen

fernhalten zu wollen wirkt, wie der Versuch, mit einem Bindfaden einen PKW abschleppen zu wollen.

Bindung - Bildung - Gewaltprävention

Erziehung oder Peergroup: Wer ist stärker?

Dennoch: 'Kinder erhalten Zweidrittel ihrer Lebensprägung durch die Familie', so Prof. Dr. W. E. Fthenakis

Und der bekannte dänische Familien-Therapeut Jesper Juul verdeutlicht, es gebe zwar keine perfekte Familie, "doch die größte therapeutische Kraft in unserem Leben ist die Familie"

Bindung - Bildung - Gewaltprävention

Erziehung oder Peergroup: Wer ist stärker?

Wofür steht die Familie?

- > verlässlich, Zuflucht-bietend
klar, wohlwollend?
- > kontrollierend, überbehütend
einengend?
- > kalt, starr, indifferent?

Bindung - Bildung - Gewaltprävention
Erziehung oder Peergroup: Wer ist stärker?

Eltern oder Peers? Es kommt dabei auf:

- > die Art der Reaktion auf die Außeneinflüsse
 - > die Qualität der Auseinandersetzung,
 - > die Offenheit oder Geschlossenheit des Systems Familie
- > die Wirksamkeit des gezielt angelegten ‚Beziehungs-Schatzes‘ **an**

Bindung - Bildung - Gewaltprävention

Erziehung oder Peergroup: Wer ist stärker?

Peers steht für!

attraktive neue
Erfahrungen,
Freundschafts-Kontakte,
Anerkennung gebend,
Grenzen austesten,
Freiheit!

Familie steht für ?

- > verlässlich, Zuflucht-bietend,
klar, wohlwollend
- > kontrollierend, überbehütend
einengend
- > kalt, starr, indifferent

Bindung - Bildung - Gewaltprävention

Erziehung oder Peergroup: Wer ist stärker?

Abschießende Folgerungen:

In der Zeit von Pubertät und Jugendalter haben die Peers in der Regel einen größeren Einfluss auf den Nachwuchs als die Eltern.

> Im verlässlichen, Zuflucht-bietenden, klaren und wohlwollenden Familien-Typ ist ein negativer bleibender Einfluss nicht zu erwarten.

Bindung - Bildung - Gewaltprävention

Erziehung oder Peergroup: Wer ist stärker?

Abschießende Folgerungen:

In der Zeit von Pubertät und Jugendalter haben die Peers in der Regel einen größeren Einfluss auf den Nachwuchs als die Eltern.

> Im kontrollierenden, überbehütenden und einengenden Familien-Typ ist ein deutlicher negativer Einfluss zu erwarten und dieser wird sich nicht so schnell auswachsen.

Bindung - Bildung - Gewaltprävention

Erziehung oder Peergroup: Wer ist stärker?

Abschießende Folgerungen:

In der Zeit von Pubertät und Jugendalter haben die Peers in der Regel einen größeren Einfluss auf den Nachwuchs als die Eltern.

> Im kalten, starren und/oder indifferenten Familien-Typ wird ein negativer Einfluss prägend sein, sich festsetzen und häufig nicht, nur teilweise oder recht spät auswachsen, meist eingeleitet durch das Eingehen einer positiv beeinflussenden Partnerschaft oder durch starke förderliche Sozial-Bezüge.

Bindung - Bildung - Gewaltprävention
Erziehung oder Peergroup: Wer ist stärker?

Abschießende Folgerungen:

In der Zeit von Pubertät und Jugendalter haben die Peers in der Regel einen größeren Einfluss auf den Nachwuchs als die Eltern.

Aber:

In allen Familien-Typen wirkt das in der Kindheit geschaffene positive Beziehungskapital - falls vorhanden - als ‚Joker‘!

Bindung - Bildung - Gewaltprävention

Erziehung oder Peergroup: Wer ist stärker?

Abschießende Folgerungen:

In der Zeit von Pubertät und Jugendalter haben die Peers in der Regel einen größeren Einfluss auf den Nachwuchs als die Eltern.

- > Im verlässlichen, Zuflucht-bietenden, klaren und wohlwollenden Familie-Typ ist ein negativer bleibender Einfluss nicht zu erwarten.
- > Im kontrollierenden, überbehütenden und einengenden Familien-Typ ist ein deutlicher negativer Einfluss zu erwarten und dieser wird sich weniger intensiv auswachsen.
- > Im kalten, starren und/oder indifferent Familien-Typ wird ein negativer Einfluss prägend sein, sich festsetzen und häufig nicht, nur teilweise oder recht spät auswachsen, meist eingeleitet durch das Eingehen einer Partnerschaft mit positivem Einfluß oder durch starke förderliche Sozial-Bezüge.

Dabei wirkt das in der Kindheit geschaffene positive Beziehungs-Kapital - falls vorhanden - als ‚Joker‘!

Bindung - Bildung - Gewaltprävention

Erziehung oder Peergroup: Wer ist stärker?

Peers steht für:

attraktive neue Erfahrungen,
Freundschafts-Kontakte,
Anerkennung gebend,
Grenzen austesten, Freiheit!

Abbau des Aggressionspotentials durch Bildung
- weniger Anfälligkeit durch konsequente Erziehung?

Nichts !